

AUTOBAG HILFT TYCO, ARBEITS-UND MATERIALKOSTEN IN NUR 6 MONATEN UM 200% EINZUSPAREN



Tyco Thermal Controls NV, Hersteller von Heizungsreglern und damit verbundenen Produkten mit Sitz in Lubbeek in Belgien, fand, dass die Packvorgänge viel zu aufwendig waren, d.h. teuer, arbeitsintensiv und auch zu langsam.

Vor der Umstellung im Jahr 1996 packten die Mitarbeiter die kleinen Teile, die das Unternehmen herstellt, per Hand in Folientüten, die sie dann mit Hilfe einer Heißsiegelmaschine, einem Tischgerät, versiegelten. Ein vorgedrucktes Papieretikett wurde dann - ebenfalls manuell - auf die Tüte geklebt. Es wurde bald klar, dass man eine andere Lösung für die Packvorgänge brauchte, da das Produktionsvolumen und die Kosten stiegen.

Die Firma Tyco sah sich bei mehreren Herstellern von Verpackungssystemen um und entschied sich für einen Probelauf mit einem Autobag®-System. Nach dem Ausprobieren und der Auswertung im Werk der Firma wurde entschieden, ein Autobag Excel® Bagging-System mit dem Autobag Precision®-Thermotransferdrucker zu

installieren. Die Vorteile und der Nutzen, der sich sehr schnell zeigte, waren überzeugend.

Die Umstellung bedeutete eine große Erleichterung für die Mitarbeiter, die sich nun auf das Befüllen bzw. Bestücken konzentrieren konnten, da die Beutel geöffnet ankommen. Früher mußten sie immer eine Hand dafür verwenden, den Beutel offenzuhalten. Nun konnte der Output erhöht werden, welcher wiederum 'unter'm Strich' zu einer deutlichen Verbesserung insgesamt führte.

Die größte Einsparung war jedoch darauf zurückzuführen, dass der Precision Thermodrucker als Teilprozess des gesamten Druck-Pack-Vorgangs die Produktdaten direkt auf die Beutel drucken kann. Dadurch, dass keine vorgedruckten Papieretiketten mehr nötig waren, sparte Tyco über 30.000 Euro. Im ersten Jahr zeigte sich die Amortisation des Kaufs; es wurden 75.000 Euro an Arbeitslöhnen eingespart - was insgesamt eine Gesamteinsparung von 200 Prozent bedeutete.

Henri Wuyts, **Divisionschef der Produktionstechnik** bei Tyco, sagt: *"Dies war eins unserer ersten Maßnahmen zur Verbesserung der Kosteneffizienz, und das Autobag-System hat sich in nur sechs Monaten amortisiert, was den Kauf weiterer Maschinen rechtfertigt"*.

Es gab weitere Einsparungen, und das Unternehmen hat inzwischen vier Autobag-Einheiten im Einsatz.

